

Das deutsche internationale Abitur Informationen für Eltern und Schüler

„Deutsche Internationale Abiturprüfung“ (DIAP)

Die Schüler machen seit 2019 die Deutsche Internationale Abiturprüfung machen.

Allgemeines:

- Die Deutsche Internationale Abiturprüfung kann neben Prüfungsteilen in deutscher Sprache bis zu 50% fremdsprachige/landessprachige Prüfungsteile enthalten. Der internationale Charakter wird dadurch verstärkt (§1.5). Konkret heißt dies, dass drei Prüfungen auf deutscher Sprache (eine davon mündlich) abgehalten werden müssen.
- Die SchülerInnen haben fünf Prüfungsfächer. Die DIA umfasst drei schriftliche (erstes bis drittes Prüfungsfach) und zwei weitere Prüfungen (viertes und fünftes Prüfungsfach). Im vierten Prüfungsfach findet eine mündliche Prüfung statt. Im fünften Prüfungsfach findet eine Prüfung mit besonderem Charakter statt, die einen Präsentationsteil beinhaltet (§2).

Fächer:

Die Fächer werden in drei Aufgabenfelder unterschieden:

- sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
- gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
- mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld

Außerdem wird das Fach Sport unterrichtet.

Für die Schüler sind die Fächer *Deutsch, Mathe, Englisch* und *Spanisch* Pflichtfächer, die auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet werden. Daneben sind *Geschichte, Kunst/Musik, Filosofia/Ethik, Ciencias Sociales*, eine *weitere Naturwissenschaft* und *Sport* Pflichtfächer.

Meldung zur Prüfung und Prüfungsfächer:

Zu Anfang des Schuljahres 12.1. findet die offizielle Meldung zum Abitur statt. Dabei werden 5 Fächer festgelegt, in denen die schriftliche und mündliche Abiturprüfung stattfinden.

Zusammen mit dieser Meldung muss ein Lebenslauf sowie ein Abriss des Ausbildungsgangs abgegeben werden. Hierüber informieren die OberstufenkoordinatorInnen Frau Friese und Herr Schmidt zu gegebenem Zeitpunkt.

Unter den fünf Prüfungsfächern muss aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Fach vertreten sein. In den auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichteten Fächern wird auf erhöhtem Niveau geprüft. Die Fächer der schriftlichen Prüfung müssen aus mindestens zwei Aufgabenfeldern gewählt werden.

Schriftliche Prüfungsfächer:

- erstes schriftliches Prüfungsfach ist Deutsch
- das zweite schriftliche Prüfungsfach ist Mathematik oder eine auf erhöhtem Anforderungsniveau durchgeführte Fremdsprache/Landessprache
- das dritte schriftliche Prüfungsfach wählt der Prüfling aus den Qualifikationsfächern:
 - Mathematik oder eine fortgeführte Fremdsprache (Englisch) bzw. fortgeführte

- Landessprache (Spanisch), die nicht zweites Prüfungsfach ist
- Geschichte
- Physik, Chemie, Biologie

Viertes und fünftes Prüfungsfach:

- Das vierte Prüfungsfach benennt der Prüfling aus seinen Qualifikationsfächern, die nicht zu seinen schriftlichen Prüfungsfächern gehören.
- Das fünfte Prüfungsfach wählt der Prüfling aus den Qualifikationsfächern, die nicht zu seinen übrigen Prüfungsfächern gehören.
- Ciencias Sociales ist als Prüfungsfach nicht möglich

Gesamtqualifikation:

- Es gibt zwei Qualifikationsbereiche: Teilqualifikation Q im Bereich der Qualifikationsphase (Klasse 11 und 12) und Teilqualifikation A im Abiturbereich (die Abiturprüfung) . Das Abitur ist dann bestanden, wenn sowohl die Teilqualifikation Q als auch die Teilqualifikation A erreicht sind. Ein Ausgleich zwischen den beiden Teilqualifikationen ist nicht möglich.
- In die Teilqualifikation Q sind insgesamt 36 Halbjahresergebnisse einzubringen, und zwar Halbjahresergebnisse in der genannten Anzahl in den folgenden Pflichtfächern:

Pflichtfächer

Deutsch
 Mathematik
 Eine Fremdsprache/Landessprache
 Eine Naturwissenschaft
 Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
 - davon in Geschichte
 Künstlerisches Fach
 Sport

Halbjahresergebnisse

vier
 vier
 vier
 vier
 mindestens vier
 mindestens zwei
 mindestens drei
 maximal drei

In den fünf Prüfungsfächern sind jeweils alle vier Halbjahresergebnisse einzubringen. Aus dem Bereich der Fremdsprachen (einschl. Landessprache) und der Naturwissenschaften müssen insgesamt mindestens vierzehn Halbjahresergebnisse eingebracht werden. Werden in einem Fach Leistungen eingebracht, so sind mindestens zwei Halbjahre anzurechnen.

Die Teilqualifikation Q ist erfüllt, wenn

- die Leistung in keinem der 36 Halbjahreskurse mit „ungenügend“ (0 Punkte) bewertet wurde,
- die Leistungen in mindestens 29 der einzubringenden Halbjahreskurse mit mindestens „ausreichend“ (05 Punkte) bewertet wurde,
- die Punktsomme der Leistungen in den einzubringenden 36 Halbjahreskursen mindestens 180 beträgt.

Die Punktzahl E1 (= das Ergebnis der Teilqualifikation) berechnet sich aus der Summe aller eingebrachten Halbjahresergebnisse, die zunächst durch die Anzahl der eingebrachten Halbjahresergebnisse dividiert und dann mit 40 multipliziert wird.

$E1 = \text{Mittelwert der eingebrachten Halbjahresergebnisse} \times 40$ (=min. 200 Punkte)

- In die Teilqualifikation A sind die 5 Ergebnisse der Abiturprüfung einzubringen. Die

Ergebnisse aller Prüfungsfächer werden gleich gewichtet.

Die Teilqualifikation A ist erfüllt, wenn

- in mindestens drei Prüfungsfächern als Endergebnis der Abiturprüfung mindestens die Note „ausreichend“ (05 Punkte) erreicht wurde,
- in mindestens einem Fach aus der Fächergruppe Deutsch, Mathematik, eine auf erhöhtem Niveau unterrichtete Fremdsprache/Landessprache mindestens die Note „ausreichend“ (05 Punkte) erreicht wurde,
- die Punktsomme der Endergebnisse der Abiturprüfung der fünf Prüfungsfächer mindestens 25 beträgt.

Die Punktzahl E2 der Qualifikation im Abiturbereich (= das Ergebnis der Abiturprüfungen) ist die Summe des Vierfachen der Abiturprüfung in den fünf Prüfungsfächern.

- Ergebnis der Gesamtqualifikation

Man addiert E1 und E2 und erhält das Gesamtergebnis. In der Anlage 2 der Prüfungsordnung findet sich die Durchschnittsnote N.

Eine Voraussetzung für die Zuerkennung der Allgemeinen Hochschulreife ist, dass in der Gesamtqualifikation mindestens 300 Punkte erzielt worden sind, davon in Teilqualifikation Q mindestens 200 und in Teilqualifikation A mindestens 100 Punkte.

Dieses Informationsblatt ist letztmalig am 17.05.2021 überarbeitet worden.